

Formular

**für eine datenschutzrechtliche Beschwerde
nach Art. 77 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg**

Mit der - freiwilligen - Verwendung dieses Beschwerdeformulars tragen Sie zu einer Beschleunigung des Bearbeitungsverfahrens bei. Hierfür danken wir Ihnen. Dieses Formular ist vor allem für die weitere Bearbeitung in einem Textverarbeitungsprogramm entwickelt worden, aber natürlich ist auch ein Ausfüllen per Hand möglich. Soweit in diesem Formular Erläuterungen gewünscht werden, können Sie diese auch auf ein gesondertes Blatt schreiben und dieses dann beilegen. Bitte beachten Sie auch unser Merkblatt „**Hinweise zur Zuständigkeit bei datenschutzrechtlichen Beschwerden**“.

Um zu erfahren, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, lesen Sie bitte unseren Datenschutzhinweis:

<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/datenschutz/>

Das ausgefüllte Beschwerdeformular schicken Sie bitte
- **ohne diese Hinweisseite** - an:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Baden-Württemberg

Lautenschlagerstraße 20

70173 Stuttgart

Telefax 0711/615541-15

E-Mail: poststelle@ldi.bwl.de

Schutzbedürftige Daten - so auch das ausgefüllte Beschwerdeformular - sollten **nicht unverschlüsselt** per E-Mail oder via Telefax übertragen werden. Hinweise hierzu finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/kontakt-aufnehmen/>

BESCHWERDE

an den

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Datum:

I. Die Beschwerde wird eingereicht von (Angaben zur eigenen Person):

Anrede (bitte ankreuzen):	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr Titel:
Name*, Vorname:	
Straße*, Hausnummer*:	
Postleitzahl*, Wohnort*:	
E-Mail-Adresse:	
Telefon-Nummer:	

Sie können Ihre Beschwerde natürlich auch völlig anonym einreichen, wir betrachten diese dann als Kontrollanregung.

Hinweise:

- Angaben, die mit einem Sternchen (*) markiert sind, sind **Pflichtangaben**.
- Bitte kreuzen Sie Fragen mit einem **Kontrollkästchen** () entsprechend an.
- Wenn der/die Beschwerdegegner/in nicht Ihre Anschrift kennt, sondern nur Ihre E-Mail-Adresse (z.B., weil Sie sich auf einer Internetseite für einen Newsletter registriert haben) oder Ihre Telefon- oder Faxnummer (z.B. wenn Sie Werbeanrufe oder -faxe erhalten), benötigen wir **auch diese Daten**, um konkret ermitteln zu können.
- Wenn Sie die Beschwerde für eine andere Person (z.B. ein Familienmitglied) bei uns einreichen, müssen Sie eine **von dieser Person** unterschriebene Vollmacht beifügen.
- Soweit sich die Beschwerde gegen eine **Polizeidienststelle** oder ähnliche öffentliche Stellen richtet, kann die Angabe des Geburtstages und des Geburtsortes unsere Nachforschungen ggf. erleichtern.

II. Die Beschwerde richtet sich gegen (Angaben über die/den Beschwerdegegner/in):

Name*, Vorname (bei natürlicher Person) oder Firma* bzw. Vereinsname* (bei einem Unternehmen/Verein) oder Name der Behörde*:	
Straße*, Hausnummer*:	
Postleitzahl*, Ort*:	
E-Mail-Adresse:	
Internetseite:	

Hinweis:

- Wenn die Adresse außerhalb von Baden-Württemberg liegt, ist womöglich eine andere Datenschutzaufsichtsbehörde zuständig. Bitte beachten Sie hierzu die Erläuterungen in unserem Merkblatt „[Hinweise zur Zuständigkeit bei datenschutzrechtlichen Beschwerden](#)“.

III. Was ist der Grund Ihrer Beschwerde?

1. Beschwerdegrund

Aus meiner Sicht hat der/die Beschwerdegegner/in zu Unrecht (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	meinem Auskunftsersuchen nach Art. 15 DS-GVO nicht, nicht richtig oder nicht ausreichend Rechnung getragen.
<input type="checkbox"/>	die gewünschte Datenberichtigung nach Art. 16 DS-GVO ganz oder teilweise abgelehnt.
<input type="checkbox"/>	der gewünschten Datenlöschung oder Datensperrung nach Art. 17 DS-GVO nicht entsprochen.
<input type="checkbox"/>	mein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO ignoriert.
<input type="checkbox"/>	mein geltend gemachtes, allgemeines Widerspruchsrecht nach Art. 21 Absatz 1 DS-GVO ignoriert.
<input type="checkbox"/>	meinen nach Art. 21 Absätze 2, 3 DS-GVO eingelegten Werbewiderspruch ignoriert.

<input type="checkbox"/>	meine personenbezogenen Daten zu Zwecken der Werbung und/oder des Adresshandels verwendet.
<input type="checkbox"/>	als Auskunftei einen unzutreffenden Scorewert an Dritte übermittelt.
<input type="checkbox"/>	als Auskunftei die Löschung bestimmter über mich gespeicherter Daten abgelehnt.
<input type="checkbox"/>	einen Eintrag über mich (mein Unternehmen) im Internet nicht gelöscht.
<input type="checkbox"/>	eine Videoüberwachung in Betrieb.
<input type="checkbox"/>	keine/n Datenschutzbeauftragte/n benannt.
<input type="checkbox"/>	keine oder unzureichende Datenschutzhinweise nach Art. 13, 14 DSGVO auf der Internetseite:
<input type="checkbox"/>	einen sonstigen Fall von <input type="checkbox"/> Datenerhebung (Beschaffung von Daten) <input type="checkbox"/> Datenverarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung, Sperrung oder Löschung von Daten) <input type="checkbox"/> Datennutzung vorgenommen - nämlich (bitte beschreiben):
<input type="checkbox"/>	Sonstiges (bitte ausführen):

2. Welche personenbezogenen Daten von Ihnen sind betroffen (bitte ankreuzen)?

<input type="checkbox"/>	Name und Vorname
<input type="checkbox"/>	Adresse (Straße, Hausnummer, Wohnort)
<input type="checkbox"/>	Geburtsdatum
<input type="checkbox"/>	Telefon-Nummer
<input type="checkbox"/>	Telefax-Nummer
<input type="checkbox"/>	E-Mail-Adresse
<input type="checkbox"/>	Bankverbindungsdaten
<input type="checkbox"/>	Kopie meines Bundespersonalausweises / Reisepasses
<input type="checkbox"/>	Foto(s) / Bild(er) meiner Person
<input type="checkbox"/>	Sonstige personenbezogene Daten (bitte benennen):

3. Vollständige und chronologische Sachverhaltsdarstellung (wichtigster Punkt der Beschwerde!)

Um Ihrer Beschwerde nachgehen zu können, ist es wichtig, dass Sie uns den Sachverhalt möglichst **genau, klar verständlich und chronologisch** (also der Reihe nach) darstellen (bitte beachten Sie dabei, dass die Themen „Kontaktaufnahme mit dem Beschwerdegegner“ und „eigenes Abhilfeverlangen“ bzw. „Reaktion des Beschwerdegegners“ ab Ziffer IV. **separat** abgefragt werden). Bitte prüfen Sie auch, ob Sie nicht doch zuvor in die Datenverarbeitung eingewilligt haben (bei unerwünschter Werbung z.B. durch eine vorherige Teilnahme an einem Preisausschreiben, bei dem diverse Einwilligungen abgefragt wurden). Aus Ihrer Sachverhaltsdarstellung sollte auch hervorgehen, worin Sie konkret die **Rechtsverletzung** sehen.

Bitte hier den Sachverhalt darstellen.

IV. Haben Sie sich mit Ihrem Anliegen zunächst an den/die Beschwerdegegner/in gewandt (= eigenes Abhilfeverlangen)?

<input type="checkbox"/> Nein. Von einer Kontaktaufnahme mit dem/der Beschwerdegegner/in habe ich aufgrund der speziellen Fallkonstellation (z.B. bestehendes Arbeitsverhältnis, Nachbarschaftsverhältnis) abgesehen.	<input type="checkbox"/> Ja, und zwar am . Falls ja: Welche Antwort haben Sie bekommen (bitte kurz erläutern)?
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

V. Nachweise und Beweise

Für unsere Ermittlungen empfiehlt es sich, dass Sie uns Ihre **bisherige Korrespondenz** mit dem/der Beschwerdegegner/in und sonstige **Beweismittel** vorlegen.

Als Nachweis bzw. Beweismittel für meine Beschwerde füge ich bei:

- Kopien der bisherigen Korrespondenz (bitte vollständig!)
- das erhaltene Werbematerial
 - in Kopie
 - im Original
- einen Screenshot / Ausdruck der fraglichen Internetseite
- Fotos (z.B. der Videoüberwachungsanlage und der Umgebung), soweit diese bereits vorhanden sind
- eine Skizze der streitgegenständlichen (räumlichen) Situation
- Sonstiges (bitte benennen):

VI. Erklärungen

1. Richtigkeit der Angaben

Durch das Verhalten des Beschwerdegegners / der Beschwerdegegnerin sehe ich mich entsprechend meinem Vorbringen in meinem Recht auf informationelle Selbstbestimmung verletzt. Ich versichere die Richtigkeit meiner hier gemachten Angaben und wünsche das Tätigwerden des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.

2. Nennung Ihrer personenbezogenen Daten im aufsichtsrechtlichen Verfahren

Mit der Nennung meines Vor- und Nachnamens, meiner Adress- und Kommunikationsdaten (soweit jeweils im Einzelfall erforderlich) sowie des von mir geschilderten Sachverhalts gegenüber dem/der Beschwerdegegner/in bin ich (bitte ankreuzen)

- einverstanden.
- nicht einverstanden. In meinem Beschwerdeverfahren soll bitte anonym ermittelt werden.

Hinweis: Sollte es in dieser Sache zu einem Ordnungswidrigkeiten- oder Gerichtsverfahren kommen, kann die Anonymität - etwa durch

das Akteneinsichtsrecht der Parteien - nicht aufrecht erhalten werden.

3. Gibt oder gab es in dieser Angelegenheit parallele Verfahren?

Für unsere Ermittlungen ist es abschließend von Interesse, ob (bitte ankreuzen, wenn zutreffend)

- Sie sich mit Ihrer Beschwerde parallel an eine andere Stelle gewandt haben;
- in diesem Fall ein polizeiliches oder staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren läuft;
- in dieser Sache ein (Zivil-)Gerichtsprozess anhängig ist.

Falls Sie eine dieser Varianten angekreuzt haben, bitten wir um eine kurze Erläuterung (z.B. Stand oder Ausgang des jeweiligen Verfahrens, Nennung des Aktenzeichens):

4. Unterschrift

Bitte unterschreiben Sie das ausgefüllte Beschwerdeformular:

Unterschrift:	
---------------	--